

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **97 (1999)**

Heft 11

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

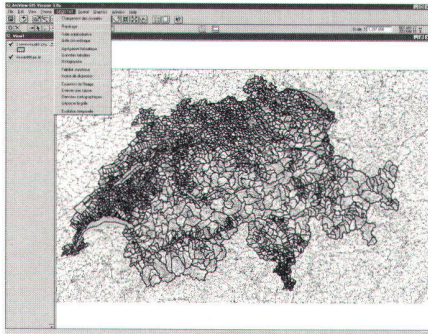
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Editorial

575

New Public Management

K. Weber, P. Meisser, T. Hardmeier:

Reengineering des Vermessungsamtes der Stadt Bern

576

Geo-Informationssysteme / Systèmes d'information du territoire

J.-L. Miserez, R. Caloz, M. Riedo, F. Golay:

Utilisation cartographique des données de la statistique suisse de superficie

583

Recht / Droit

R. Bernhard:

Schnittstellen von Planungs- und Umweltrecht

590

R. Bernhard:

Kiesgrubenrenaturierung bürgerschaftsrechtlich abgesichert

592

Kultur- und Technikgeschichte / Histoire de la culture et de la technique

G. Ammann, B. Meier, D. Sauerländer:

Landschaft in Menschenhand: 150 Jahre Michaeliskarten – Kulturlandschaft Aargau im Wandel

594

Rubriken / Rubriques

Forum / Tribune

597

Aus- und Weiterbildung / Formation, Formation continue

598

Verbände / Associations

603

Firmenberichte / Nouvelles des firmes

605

Impressum

612

Zum Umschlagbild:

Italienisch-schweizerische Messkampagne am Matterhorn

Im Rahmen einer Messkampagne von italienischen Geologen, wurde in enger Zusammenarbeit zwischen dem Geometer Klaus Aufdenblatten aus Zermatt und der Leica Geosystems AG die Höhe unseres nationalen Wahrzeichens neu bestimmt. Die Kampagne wurde geleitet von der Universität Padova, koordiniert vom Geologen Giorgio Poretti, der schon im Jahre 1987 bei der Neuvermessung des Mount Everest beteiligt war.

Für das Vermessen des Matterhorns wurden drei Messgruppen gebildet. Am ersten Tag bestimmten zwei Gruppen die Basispunkte in Cervinia (Italien) und in Zermatt mit dem neuen System GPS500 von Leica Geosystems AG. Am zweiten Tag bestieg eine dritte Equipe von Topographen und Alpinisten, mit einem weiteren System GPS500, das Matterhorn, um dieses auf dem Gipfel zu stellen.

Mit diesem Projekt konnte die Flexibilität und Leistungsfähigkeit des Systems GPS500 eindrücklich nachgewiesen werden.

Wird sich die Höhe des Matterhorns aus dem Jahre 1920 ändern? Fortsetzung folgt...

Leica Geosystems AG
Kanalstrasse 21, CH-8152 Glattbrugg
Telefon 01/809 33 11, Fax 01/810 79 37
e-mail: info.swiss@leica-geosystems.com, <http://www.leica-geosystems.com>

Page de couverture:

Campagne de mesures Italo-Suisse au Cervin

Dans le cadre d'une campagne de mesure géologiques italiennes, Leica Geosystems SA, en étroite collaboration du Géomètre Officiel Klaus Aufdenblatten de Zermatt, participa à la redétermination de l'altitude de notre emblème national. Cette campagne était dirigée par l'Université de Padua et coordonnée par le professeur Giorgio Poretti, éminent géologue, qui participa en 1987 à la campagne de remesure du Mont Everest.

Trois groupes de mesures se formèrent pour le Cervin. Ces mesures s'effectuèrent de part et d'autre de la frontière avec le nouveau Système GPS500 de Leica Geosystems. Une base primaire entre Cervinia et Zermatt fut créée le premier jour. Le deuxième jour, une équipe de topographes et d'alpinistes placèrent une troisième station du Système GPS500 au sommet du Cervin.

Ceci vous présente une nouvelle des multitudes facettes que propose le nouveau Système GPS500 de Leica Geosystems.

L'altitude du Cervin datant de 1920 va-t-elle changer? A suivre donc...

Leica Geosystems SA
Rue de Lausanne 60, CH-1020 Renens
Tél. 021/635 35 53, Fax 021/634 91 55
e-mail: info.swiss@leica-geosystems.com, <http://www.leica-geosystems.com>